

Update HIV und Schwangerschaft – eine Online-Fortbildung für Gynäkolog*innen

In Deutschland erfährt rund die Hälfte der Schwangeren mit HIV erst im Rahmen der Schwangerschaftsvorsorge von ihrer Infektion. Dementsprechend spielen Gynäkologie und Geburtshilfe eine zentrale Rolle bei der frühzeitigen Diagnosestellung und Versorgung von Frauen mit HIV. Anlässlich des Internationalen Frauentags 2025 veranstalten die Deutsche AIDS-Gesellschaft (DAIG e.V.) und die Deutsche Aidshilfe (DAH) gemeinsam eine interaktive Online-Fortbildung für Gynäkolog*innen. Ziel ist ein Update zum Thema HIV und Schwangerschaft und die praxisnahe Diskussion von Themen aus dem Behandlungsalltag.

Mit der schnellen medizinischen Entwicklung im HIV-Bereich hat sich auch bei diesem Thema in den letzten Jahren vieles verändert. Zugleich ist es mit Unsicherheiten und Ängsten verknüpft, etwa bezüglich der Übertragbarkeit bei der Geburt oder der Frage, ob HIV-positive Mütter stillen können. Dieses Seminar bringt Gynäkolog*innen auf den neuesten Stand und vermittelt Handlungssicherheit bei der medizinischen Begleitung von Schwangerschaft, Geburt und Nachsorge. Auch weiterführende Angebote zum Thema HIV werden vorgestellt.

Programm:

- Epidemiologische Eckdaten
- HIV-Test in der Schwangerschaft
- Prävention der vertikalen HIV-Transmission
- Einsatz antiretroviraler Therapien in der Schwangerschaft
- HIV und Stillen
- Nachsorge bei HIV-exponierten Kindern

Referentinnen:

Dr. Annette Haberl, Leiterin des Bereichs HIV & Frauen am HIVCENTER des Universitätsklinikums Frankfurt; Mitglied des DAIG-Vorstandes (Wissenschaftliche Leitung)

Jule F., Sozialarbeiterin und selbst Mutter mit HIV

Fortbildungspunkte: 2 (beantragt bei der Landesärztekammer Nordrhein)

Termin: Mittwoch, 5. März 2025, 15-17 Uhr, online

Anmeldung: Der Anmelde-Link wird in Kürze auf www.aidshilfe.de veröffentlicht. Die Teilnahme ist kostenlos.

Kontakt: *Eléonore Willems* eleonore.willems@dah.aidshilfe.de

